

## Grundstein für eine gelungene Zukunft

308 Studierende der ersten Generation durchlaufen erfolgreich die Förderung des Studienkompass

**Berlin/Frankfurt, 27.05.2019. Feierlich wurden am Wochenende die diesjährigen 308 Absolventinnen und Absolventen des Studienkompass verabschiedet. Seit 2016 hat sie das bundesweite, gemeinnützige Programm auf ihrem Weg ins Studium, das sie alle als Erste in ihren Familien aufgenommen haben, gefördert und intensiv begleitet. Bei der Deutsche Bank AG in Frankfurt gratulierten die Studienkompass-Partner den Studierenden aus 15 Regionalgruppen zur erfolgten Grundsteinlegung für eine gelungene Zukunft.**

Schülerinnen und Schüler, deren Eltern nicht studiert haben, entscheiden sich immer noch viel seltener für ein Studium als Kinder aus Akademikerfamilien. Der Nationale Bildungsbericht im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Kultusministerkonferenz zeigt: Von 100 Akademikerkindern studieren 79, von 100 Kindern aus Familien ohne akademischen Hintergrund schaffen nur 24 den Sprung an die Hochschule.

Hier setzt der Studienkompass an, der sich seit mehr als zehn Jahren für Chancengerechtigkeit stark macht und junge Menschen aus nichtakademischen Familien fördert. Bereits zwei Jahre vor dem Abitur werden sie in das Programm aufgenommen und auch im ersten Jahr an der Hochschule begleitet. Mit der frühzeitigen und kontinuierlichen Förderung unterstützt der Studienkompass die Teilnehmenden darin, ihre individuellen Talente zu erkennen und zu den Stärken und Interessen passende Studien- und Berufswege zu finden. Und das mit großem Erfolg: Über 95 Prozent der Teilnehmenden, die das Abitur erworben haben, studieren oder planen diesen Schritt in naher Zukunft. Die Studienabbrecherquote der Geförderten liegt bei unter fünf Prozent. Mehr als 90 Prozent der Ehemaligen geben an, ihren Wunschstudienplatz gefunden zu haben.

„Häufig sind sich Jugendliche gar nicht bewusst, wo ihre Talente liegen oder welche Möglichkeiten ihnen nach dem Abitur offen stehen. Mit dem Studienkompass können wir ihnen verschiedene Wege aufzeigen und sie bestärken, auf ihr Können zu vertrauen und selbstbewusst mit einem Studium zu beginnen. Ein erster wichtiger Schritt für den weiteren Lebensweg“, so Dr. Ulrich Hinz, Bereichsleiter Schülerförderung (Vors.) der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw).

### Über den Studienkompass

Das Förderprogramm unterstützt bundesweit aktuell rund 1.200 Schülerinnen und Schüler aus Familien ohne akademische Erfahrung bei der Aufnahme eines Studiums. Über 2.600 junge Menschen haben das Programm bereits erfolgreich durchlaufen. Mehr als 95 Prozent der Geförderten nehmen ein Studium auf. Die hohe Wirksamkeit belegt auch eine wissenschaftliche, unabhängige Evaluation des Programms, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung von 2007 bis 2014 gefördert wurde.

Der Studienkompass ist eine Initiative der Accenture-Stiftung, der Deutsche Bank Stiftung und der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw). In den letzten Jahren haben sich zahlreiche Partner angeschlossen. Hauptförderer sind die Karl Schlecht Stiftung, die aqtivator gGmbH und die aim - Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken.



Studienkompass

## **Pressemeldung**

Förderer des Studienkompass sind: Heinz Nixdorf Stiftung, Familie Grieshaber, Bürgerstiftung Wolfsburg, Karin Schöpf Stiftung, Dr. Egon und Hildegard Diener-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, S&P Family Office, Unternehmensverbände im Lande Bremen und weitere.

Weitere Förderer seit 2007: vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., EWE AG, Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds, Hans Hermann Voss-Stiftung, Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, NORDMETALL-Stiftung, RATIONAL AG, Roche Diagnostics GmbH, Bürgerstiftung Braunschweig, Rheinische Stiftung für Bildung, Wissenschaft und berufliche Integration, Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Schirmherrin des Programms ist die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Anja Karliczek.

Mehr Informationen unter [www.studienkompass.de](http://www.studienkompass.de)

### **Pressekontakt**

Elke Mülder-Woithe, Referentin Kommunikation, Stiftung der Deutschen Wirtschaft gGmbH, Spreeufer 5, 10178 Berlin Tel.: 030 278906-78, E-Mail: [e.muelder-woithe@sdw.org](mailto:e.muelder-woithe@sdw.org)